

Pfarrbrief Günching/Lengenfeld



Katholisches Pfarramt - Tel. 09184/937 - Fax 09184/809319

guenching@bistum-eichstaett.de - www.pfarrei-guenching.de – Pfarrbüro: Di + Mi 9:30 - 10:30 Uhr
vom 18. Januar bis 7. Februar 2021 **Nr. 1/2021**

Darstellung des Herrn

Sehen auch wir, sehe auch ich
das Heil mit eigenen Augen,
wenn ich auf Jesus blicke
wie einst Hanna und Simeon?

Sie sahen nicht nur ein Kind,
das Kind armer Leute
in einem unterdrückten Land,
sie sahen das Licht der Welt,
das die Heiden erleuchtet.

Viel Elend haben die beiden Alten
in ihrem langen Leben erfahren,
viel Hoffnung haben sie sich bewahrt,
dass Gott der Retter der Welt ist –
vielleicht anders als vermutet.

Wie oft zweifle ich an Gottes Führung,
will den Heilsweg selbst bestimmen,
will alles Elend der Welt beseitigt wissen
von diesem allmächtigen, allgütigen Gott,
der alles so herrlich regieret.

Schwer ist es,
die eigene Ohnmacht anzunehmen,
nichts ändern zu können,
dabeizustehen, das Leid auszuhalten
und alle Hoffnung auf ihn zu setzen.



- **WICHTIG!** Bei den Gottesdiensten in Lenggenfeld
 (mit * gekennzeichnet) besteht Anmeldepflicht! -
 Frau Viktoria Seitz - Telefon 09182/733

Dienstag, 19. Jan.

HA 19:00 Uhr Hl. Messe f. + Angehörige Fam. Grabmann u. Fam. Wiesner
 z. G. f. + Karl Grabmann und Schwester

Mittwoch, 20. Jan. Hl. Fabian, Papst u. Märtyrer, hl. Sebastian, Märtyrer

LE 18:30 Uhr Hl. Messe f. + Hanns Konrad Winkler und Angehörige der
 Fam. Winkler

Donnerstag, 21. Jan. Hl. Agnes, Märtyrin, hl. Meinrad, Märtyrer

GÜ 19:00 Uhr Hl. Messe f. + Vater Stefan Maier (Jahrtag)

Freitag, 22. Jan. Hl. Vinzenz Pallotti, Gründer des Pallottinerordens

DE *Urnenbeisetzung und Requiem von Barbara Eichner
 (nur im engsten Familienkreis)*

Samstag, 23. Jan. Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker

GÜ 19:00 Uhr Vorabendmesse f. + Theres Obermeier (Jahrtag)
 z. G. f. + Vater Johann Gruber (Jahrtag)

Sonntag, 24. Jan. 3. Sonntag im Jahreskreis

DE 08:30 Uhr Hl. Messe f. + Eltern Barbara und Josef Stiegler und Ge-
 schwister

*LE 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst, z. G. f. + Hanns Konrad Winkler und ver-
 storbene Angehörige der Familie Winkler
 z. G. f. + Eltern, Schwiegereltern und Geschwister nach
 Meinung Scherer

Dienstag, 26. Jan. Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler

RA 18:30 Uhr Hl. Messe f. + Vater Josef Stigler, Oma Anna, Tante Rosina
 und Eltern Christoph und Walburga Franz

Mittwoch, 27. Jan. Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin

LE 18:30 Uhr Hl. Messe f. + Hanns Konrad Winkler und Angehörige der
 Fam. Ferstl

Donnerstag, 28. Jan. Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer

DE 18:30 Uhr Hl. Messe Dankmesse von G. Huber

Freitag, 29. Jan.

GÜ 19:00 Uhr Hl. Messe f. + Tante Sophie

Samstag, 30. Jan.

GÜ 19:00 Uhr

Vorabendmesse

f. + Eltern Josef und Karolina Hierl

Sonntag, 31. Jan.

*LE 08:30 Uhr

DE 10:00 Uhr

4. Sonntag im JahreskreisHl. Messe f. + Tante mit Angehörigen n. Mein. Maria Glas
Pfarrgottesdienst

z. G. Seelenmesse f. + Alois Braun

z. G. f. + Eltern Adolf und Elisabeth Gill

Dienstag, 2. Feb.GÜ 19:00 Uhr**Darstellung des Herrn - Lichtmess**Hl. Messe mit Feier von Mariä Lichtmess mit Kerzenweihe,
Blasiussegen und Kerzenkollekte

f. + Vater von Pfarrer Lamparski

Mittwoch, 3. Feb.

LE 18:30 Uhr

Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote, hl. Blasius, BischofHl. Messe mit Feier von Mariä Lichtmess mit Kerzenweihe,
Blasiussegen und Kerzenkollekte

f. + Schwiegereltern, Schwägerin u. Schwager von B. Stigler

Donnerstag, 4. Feb.DE 19:00 Uhr**Hl. Rabanus Maurus, Bischof von Mainz**Hl. Messe mit Feier von Mariä Lichtmess mit Kerzenweihe,
Blasiussegen und Kerzenkollekte**Freitag, 5. Feb.**HA 19:00 Uhr**Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania**

Hl. Messe nach Meinung Fam. Lautenschlager

Samstag, 6. Feb.

DE 18:30 Uhr

Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in NagasakiVorabendmesse f. + Schwiegereltern Josef und Margarete
und Rudolf und Fanz Huber**Sonntag, 7. Feb.**

GÜ 08:30 Uhr

*LE 10:00 Uhr

5. Sonntag im JahreskreisHl. Messe f. + Tante Rosina Lang (Jahrtag), Mutter Rosa
Lang und Angehörige

Pfarrgottesdienst

z. G. f. + Mann und Vater Hans Schütz (Jahrtag)

z. G. f. + Eltern Heinrich (Jahrtag) und Hannelore Metschl
sowie Großeltern Johann und Franziska Metschl**Unseren Geburtstagskindern wünschen wir
alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.**

21.1.	Siegfried Gammerl	Deusmauer	70
22.1.	Johann Dürr	Lengenfeld	60
4.2.	Albert Popp	Deusmauer	98

- Das Pfarrbüro muss vorerst geschlossen bleiben. Bitte nehmen Sie den Kontakt zunächst **telefonisch** oder **schriftlich** auf! Am besten zu den üblichen Öffnungszeiten am Dienstag und Mittwoch von 9.30 bis 10.30 Uhr!
- **Leider hat sich im letzten Pfarrbrief beim „Jahresrückblick“ der Fehlerteufel eingeschlichen!** Einige Namen wurden falsch gedruckt, hier die richtigen:
Das Sakrament der Firmung erhielten Stieben LEA und Eichenseer LISA
Den Bund der Ehe schlossen Roland Fürst und JULIA BRUNNER
Ich bitte um Entschuldigung! *Ingrid Scherer*

Kerzen im Gottesdienst (Segnung zu Mariä Lichtmess)

Kerzen sind für den Gottesdienst vorgeschrieben. Sie sind in Liturgie und Brauchtum Symbol sowohl für unser eigenes Leben als auch für Christus.

Jesus hat sich selbst als Licht der Welt bezeichnet (Joh 8, 12) und fordert uns auf, ihm darin nachzueifern: »Ihr seid das Licht der Welt« (Mt 5, 14). Kerzen erinnern an den Anspruch: »Legt euren Gürtel nicht ab und lasst eure Lampen brennen« (Lk 12, 35). Licht für die Welt sein wie Christus bedeutet: Hoffnung verbreiten, Frieden stiften, wie die Kerze sich selbst verzehrend für andere da sein.

Am Fest Darstellung des Herrn (Lichtmess, 2. Februar) werden Kerzen gesegnet, für die sonstige Segnung von Kerzen ist im Benediktionale ein Ritus vorgesehen. Mit kreuzweise verbundenen Kerzen wird der Blasiussegen erteilt.

aus: *Albert Urban/Marion Bexten, Kleines Liturgisches Wörterbuch, Verlag Herder, 2007.*

Blasiussegen

Der Blasiussegen soll insbesondere vor Halskrankheiten schützen. Benannt ist er nach Bischof Blasius aus dem armenischen Sebaste, der um das Jahr 316 unter dem römischen Kaiser Licinius nach grausamer Folter starb.

Blasius soll durch Gebete einen Jungen gerettet haben, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte. Auf diese Erzählung geht seine Verehrung als Schutzheiliger bei Halskrankheiten zurück. Sie ist für den Orient seit dem sechsten Jahrhundert und im Abendland spätestens ab dem neunten Jahrhundert belegt. Sein Festtag ist seit dem Mittelalter der 3. Februar.

Der Segen lautet: "Durch die Fürsprache des heiligen Blasius befreie dich Gott von Halskrankheit und allem Bösen im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes." Üblicherweise hält der Priester beim Segen zwei gekreuzte Kerzen vor Gesicht und Hals.

Der Blasiussegen wird etwa seit dem 16. Jahrhundert in der Kirche erteilt.

Blasius gilt als Patron der Ärzte, Bäcker, Hutmacher, Wachszieher, Weber, Wollhändler und Musikanten. Reliquien kamen in Deutschland unter anderem nach Mainz, Trier, Lübeck und in den nach ihm benannten Ort Sankt Blasien im Schwarzwald.